



## OPUS1 Fassaden-Grund

Für eine Verfestigung des Untergrundes durch eine sehr hohe Eindringtiefe



### Produktbeschreibung

Beschreibung	Fassaden-Grundierung für eine Verfestigung des Untergrundes durch eine sehr hohe Eindringtiefe
Verwendungszweck	Grundierung für Außen
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Auf Acryl-Hydrosolbasis</li> <li>■ Tiefenwirksam</li> <li>■ Untergrundverfestigend</li> <li>■ Geruchsarm</li> <li>■ Leicht zu verarbeiten</li> </ul>
Materialbasis	Polystyrolacrylatharz
Verpackung/Gebindegrößen	1 Liter, 5 Liter und 10 Liter
Lagerung	Kühl, frostfrei, gut verschlossen und kinder sicher aufbewahren

### Verarbeitung

Geeignete Untergründe	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Sandende, stark saugende Untergründe wie Fertigputze, Gipsputz- und Gipsbaustoffe</li> <li>■ Mauerwerk jeder Art</li> <li>■ Beton</li> </ul>
Untergrundvorbereitung	Der Untergrund muss tragfähig, sauber, trocken, fest und fettfrei sein. Alte Leimfarben mit Wasser
Auftragsverfahren	Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes mit bis zu 1 Teil Wasser verdünnen und bis zur vollen Sättigung des Untergrundes, erforderlichenfalls nass-innass, gut einreibend, mit Bürste, Flächenstreicher oder Pinsel. Auf stark saugenden Flächen kann OPUS1 Fassadengrund mit max. 10 % Wasser verdünnt werden. Auf schwach saugenden Flächen mit max. 1 Teil Wasser verdünnen. Rollauftrag ist auf Flächen, die nur einer normalen Grundierung als Haftbrücke für nachfolgende Anstriche bedürfen, möglich. Die Grundierung darf keinen geschlossenen, glänzenden Film bilden.
Verdünnung	Mit Wasser
Verbrauch	ca. 140 ml/m <sup>2</sup>
Überarbeitung	Nach ca. 12 Stunden
Werkzeugreinigung	Reinigung mit Wasser und Seife

### Hinweise

Reinigung und Pflege	Reinigung mit Wasser und Seife
----------------------	--------------------------------



# Technisches Merkblatt

Gefahrenhinweise/  
Sicherheitsratschläge  
(Stand bei Drucklegung)

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Enthält: 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe vermeiden. Spritz-/Sprühnebel nicht einatmen. Die Umgebung der zu beschichtenden Flächen gut abdecken bzw. abkleben. Farbspritzer sofort mit Wasser abwaschen. Kontakt mit Augen und Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Trocken, gut verschlossen und kühl, jedoch nicht unter +5° C lagern. Anbruchgebinde fest verschlossen aufbewahren und möglichst bald verbrauchen.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen. Abfallschlüssel-Nr. EWC 080112

Enthält:

Konservierungsmittel (Methylisothiazolion/Benzisothiazolinon), kann allergische Reaktionen verursachen.

Produkt-Code Farben und Lacke

BSW20

Deklaration der Inhaltsstoffe

Polystyrolacrylatharz, Wasser, Additive, Konservierungsmittel

KundenServiceCenter

Allergiker-Hotline und technisches Merkblatt unter der Tel.-Nr. +49 (0) 800/445 6667 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

## Technisches Merkblatt OPUS1 Fassaden-Grund · Stand: September 2022

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.